

## **Hygienekonzept des BV Zwenkau 64 e.V. zur Durchführung von Turnieren in der Stadthalle Zwenkau (Stand: 07.09.2020)**

Grundlage für die Durchführung des Wettkampfbetriebes sind die gesetzlichen Regelungen zur Eindämmung der Corona-Pandemie. In der Beziehung verweisen wir auf die

- Sächsische Corona-Schutz-Verordnung (SächsCoronaSchVO),
- Hygieneauflagen zur Verhinderung der Verbreitung des Corona-Virus,
- Regeln des DOSB e.V. und der Übergangsregelung des Deutschen Badminton-Verband e.V.

in der aktuell gültigen Fassung.

Mit diesem Hygienekonzept werden die Rahmenbedingungen beschrieben, unter denen die Durchführung von Turnieren im Einklang mit der geltenden Corona-Schutzverordnung des Freistaat Sachsen möglich ist.

Bei Änderungen der Corona-Schutzverordnung wird das vorliegende Hygienekonzept ggf. angepasst. Entsprechend kann es notwendig werden, den Ablauf des Turniers auch kurzfristig oder während des Turniers zu ändern. Auch eine Absage oder ein Abbruch des Turniers kann nicht ausgeschlossen werden. Die Teilnahme an Turnieren ist freiwillig und liegt in der Eigenverantwortung des Teilnehmers bzw. des Erziehungsberechtigten.

Alle in der Halle anwesenden Personen werden über das Hygienekonzept in Kenntnis gesetzt und zu dessen Einhaltung verpflichtet. Während des Turniers wird es gut sichtbar im Halleninnenraum an verschiedenen Stellen angebracht. Bei Nichteinhaltung der Hygieneregeln erfolgt ein sofortiger Ausschluss vom Turnier.

### **Allgemeines**

- ✓ Nur gesunde und symptomfreie Sportler/-innen bzw. Trainer/Betreuer werden in die Halle gelassen.
- ✓ Die Turniere werden vorerst ohne Zuschauer ausgetragen. Trainer/-innen, Betreuer/-innen und Fahrer/-innen sind erlaubt, insbesondere bei minderjährigen Sportler/-innen.
- ✓ Beim Eintreten in die Halle werden die Daten aller Personen erfasst, um die Rückverfolgbarkeit zu gewährleisten. Nur Personen, die ihre Kontaktdaten angeben, erhalten Zugang zur Halle. Die Kontaktdaten werden vier Wochen lang gespeichert und im Infektionsfall den zuständigen Behörden ausgehändigt.
- ✓ Der Zugang zur Halle wird - soweit möglich - permanent kontrolliert.
- ✓ Auf den allgemeinen Verkehrsflächen innerhalb der Halle ist ein Mund-Nasen-Schutz zu tragen. Dieser darf nur auf den Sitzplätzen der Tribüne oder auf dem Spielfeld abgelegt werden. Soweit möglich, ist ein Mindestabstand von 1,50m einzuhalten.
- ✓ Gruppierungen vor und in der Halle bzw. das Stehen am Geländer auf der Tribüne sind zu vermeiden.
- ✓ Beim Husten und Niesen ist die Hust- und Niesetikette einzuhalten (in die Armbeuge niesen oder husten bzw. in ein Papiertaschentuch).
- ✓ Seifenspender und Desinfektionsmittel für die Hände sind in bzw. vor den Sanitärräumen vorrätig.

- ✓ Die Duschräume können jeweils von maximal zwei Personen und die Umkleiden von maximal vier Personen unter Einhaltung des Mindestabstandes gleichzeitig genutzt werden.

## **Turnierablauf**

- ✓ Das Einspielen vor Spielbeginn ist für bis zu vier Sportler/-innen pro Feld gestattet.
- ✓ Während des Turniers dürfen sich nur die aufgerufenen Teilnehmer in der Halle aufhalten.
- ✓ Pro Feldseite wird nur eine Coaching-/Betreuerperson zugelassen, sofern die Spielfeldanordnung einen Mindestabstand von 1,50 Meter zum Coach/Betreuer eines anderen Feldes gewährleistet.
- ✓ Es wird - soweit möglich - ein Spielfeld zum Einspielen reserviert und nicht zur Turnierdurchführung herangezogen.
- ✓ Trinkflasche, Handtücher, Federbälle etc. sind am eigenen linken Spielfeldrand abzulegen. Damit ist gewährleistet, dass sich die Spieler während der Pausen nicht begegnen.
- ✓ Während des gesamten Spiels findet kein Körperkontakt statt (kein Abklatschen, Umarmen, Händeschütteln etc.). Alternativ dazu wird ein respektvoller Gruß oder das „Abklatschen mit dem Fuß unter dem Netz hindurch“ empfohlen.
- ✓ Aufgrund der Hygienebedingungen werden vorerst keine Zähltafeln bereitgestellt.
- ✓ Alle Teilnehmer, bis auf die jeweiligen Spielerinnen und Spieler auf dem Podest, bleiben bei der Siegerehrung auf der Tribüne. Während der Siegerehrung ist ein Mund-Nasen-Schutz zu tragen.
- ✓ Der Ausrichter sorgt für eine regelmäßige Durchlüftung der Halle. Mögliche Beeinträchtigungen des Ballflugs sind hinzunehmen.

## **Imbiss**

- ✓ Am Imbiss gibt es die Möglichkeit, sich die Hände zu desinfizieren.
- ✓ In der Warteschlange, wie auf allen Verkehrsflächen in der Halle, muss ein Mund-Nasen-Schutz getragen werden. Der Mindestabstand von 1,50m ist einzuhalten.
- ✓ Die Helfer am Imbiss tragen Mund-Nasen-Schutz.
- ✓ Bei der Vorbereitung der Speisen werden Handschuhe getragen, ebenso bei der Essensausgabe.
- ✓ Die Bezahlung der Speisen und Getränke erfolgt an eine separate Person, die kein Essen ausgibt. Damit sind Geldfluss und Essensausgabe getrennt.
- ✓ Das benutzte Geschirr wird mit der Spülmaschine gereinigt. Eigene Kaffeebecher oder eigenes Geschirr darf gerne mitgebracht werden.

Verantwortlich für die Durchführung von Turnieren des BV Zwenkau 64 e.V. ist der Vorsitzende Jürgen Kalbitz (E-Mail kalbitz-family@t-online.de, Mobil 01577 2178460). Er steht für Rückfragen gern zur Verfügung.